



DER WANDEL DER LIBERALEN DEMOKRATIE UND DAS FRAGILE DIGITALE „WIR“

PROF. DR. GARY S. SCHAAL

HELMUT-SCHMIDT-UNIVERSITÄT HAMBURG

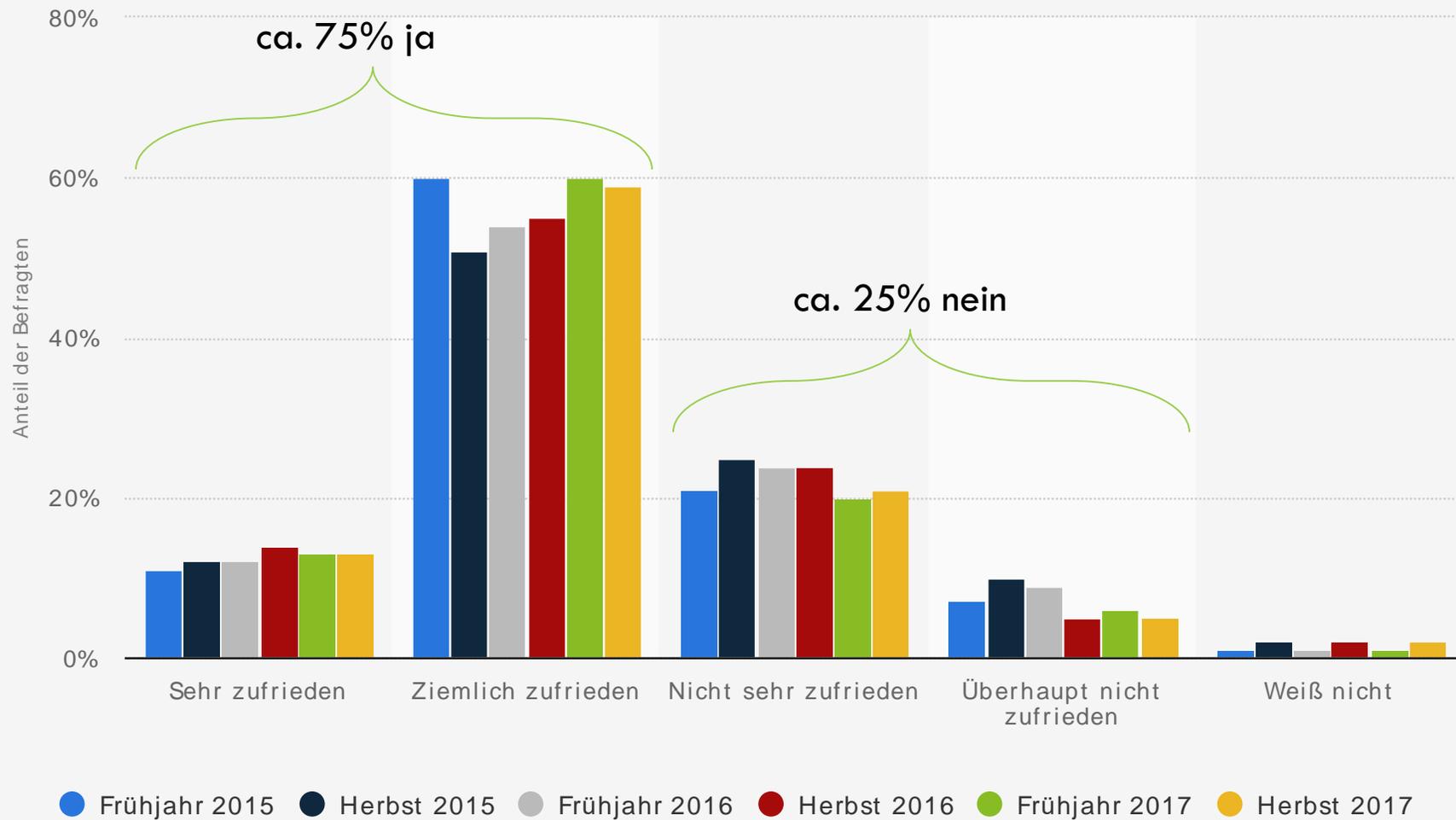
DIE ZENTRALEN KONZEPTE

Das „Wir“ der Demokratie

Gruppe von Personen, die sich selbst regieren will

Liberales Demokratieverständnis

Sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Deutschland funktioniert, alles in allem gesehen zufrieden?



Quelle
European Commission
© Statista 2018

Weitere Informationen:
Deutschland; TNS Infratest; 05.11.2017 bis 12.11.2017; 1.565
Befragte; ab 15 Jahre

TRANSFORMATION DER LIBERALEN DEMOKRATIE

Digitalisierung

Vernetzung, Big Data, Social Media



Kulturwandel
Kultur der Singularität

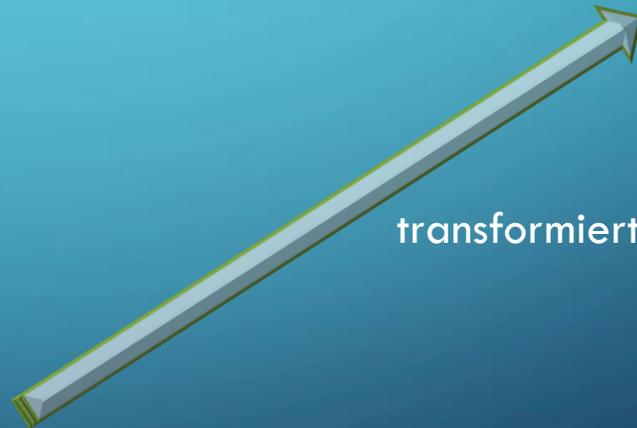


Das „Wir“ der Demokratie

Transformation des „Wir“

Singularität, Einmaligkeit, das Besondere

Liberaler Demokratie



transformiert

DIE TRAGIK DER LIBERALEN DEMOKRATIE

Die Quellen demokratischer *Widerstandsfähigkeit*
in der Vergangenheit
radikalisieren sich in der digitalisierten Gegenwart
und werden so
zu Quellen demokratischer *Verletzlichkeit*.

WIDERSTANDSFÄHIGKEIT UND VERLETZLICHKEIT IM WANDEL DER ZEIT

Kultur der Singularität

Digitalisierung



GEGENWÄRTIGE URSACHEN DER
VERLETZLICHKEIT



VERGANGENE FAKTOREN DER
WIDERSTANDSFÄHIGKEIT

- Starker Individualismus
- Schwaches demokratisches „Wir“
- Vernunftbetonung und Emotionslosigkeit
- Kultur des „Allgemeinen“
- Hohe Anpassungsfähigkeit

Resilienz

GRÜNDE DES KULTURWANDELS

Transformation der Ökonomie

(z. B. höhere Personalisierung von Gütern,
3D-Drucker)

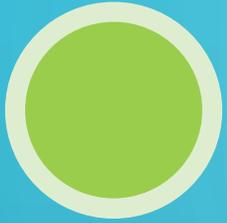
Digitalisierung

Kultur der Singularität (Andreas Reckwitz)

The background is a dark blue gradient. In the corners, there are white line-art illustrations of circuit boards or data paths, consisting of straight lines and small circles representing nodes or components.

Digitalisierung

Digitalisierung



Vorderbühne

Singularisierung

Wie kann sich eine Gesellschaft demokratisch selbst regieren, wenn „sie sich an der scheinbar

- Expressive Dimension des

Selbstflüchtigen, scheinbar antisozialen Größe des

- Ästhetisierende

Selbstdarstellung Besonderen ausrichtet“? (Andreas Reckwitz)

- Authentizität

- Affekte und Emotionen

- Vermeidung des
Allgemeinen

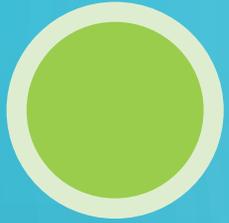
Digitalisierung

Wie kann sich eine Gesellschaft selbst regieren, wenn „sie sich flüchtigen, scheinbar antisozialen Besonderen ausrichtet“?

Hinterbühne

- Standardisierung
- Zunehmende Berechenbarkeit (Big Data)
- Fiktion der Einmaligkeit

Gefährdungen liberaler Demokratie



Vorderbühne

(vermeintliche)
Erhöhung
privater
Autonomie

Post-Privacy

Emotionalisierung
der öffentlichen
& politischen
Kommunikation

Hinterbühne

- Informationskapitalismus
- Algorithmische Macht
- Reduzierung öffentlicher Autonomie
- Herrschaft von privaten Wirtschaftsakteuren
- Subjektivierung durch Singularisierung
- Überwachungs- und Kontrollgesellschaften

Gefährdungen liberaler Demokratie

AUFLÖSUNG DES
DEMOKRATISCHEN „WIR“
DURCH DIE
KULTUR DER SINGULARITÄT

- Das Mehrheitsprinzips büßt seine kulturellen Voraussetzungen ein
- Sinkende Legitimation demokratischer Politik
- Sinkende Bindekraft von Recht
- Erosion gesellschaftlicher Solidarität

BÜRGER_IN UND STAAT – EINE BEZIEHUNG IN TRANSFORMATION

Transformation des Bürgerideals:
Individuelle Verantwortungsethik

Privatisierung unterminiert Solidarität

Ende des staatlichen Versicherungsprinzips:
Privatisierung kollektiver Risiken

Big Data: Ende des staatlichen Versicherungsprinzips?

ÜBERANPASSUNG LIBERALER DEMOKRATIE

- Demokratie kann durch Überanpassung an Digitalisierung ihren Wesenskern verlieren
- Komplexität führt zur Aufgabe des Ideals politischer Gleichheit (one person - one vote)
- Von Parteien zu Bewegungen

WIDERSTANDSFÄHIGKEIT UND VERLETZLICHKEIT IM WANDEL DER ZEIT

GEGENWÄRTIGE URSACHEN DER VERLETZLICHKEIT

- Singularisierung und Einmaligkeit
- Demokratisches „Wir“ bedarf einer Kultur des Allgemeinen
- Vernunft und Rationalität werden sekundär
- Kultur des Besonderen
- Überanpassung

Vulnerabilität



VERGANGENE FAKTOREN DER WIDERSTANDSFÄHIGKEIT

- Starker Individualismus
- Schwaches demokratisches „Wir“
- Vernunftbetonung und Emotionslosigkeit
- Kultur des „Allgemeinen“
- Hohe Anpassungsfähigkeit

Resilienz

WIDERSTANDSFÄHIGKEIT UND VERLETZLICHKEIT IM WANDEL DER ZEIT

GEGENWÄRTIGE URSACHEN DER VERLETZLICHKEIT

- Singularisierung und Einmaligkeit
- Demokratisches „Wir“ bedarf einer Kultur des Allgemeinen
- Vernunft und Rationalität werden sekundär
- Kultur des Besonderen
- Überanpassung

Vulnerabilität



ZUKÜNFTIGE FAKTOREN DER WIDERSTANDSFÄHIGKEIT

- Entkopplung von demokratischen Idealen und historisch kontingenten Institutionen und Prozessen
- Bessere Nutzung digitaler Plattformen innerhalb demokratischer Governancestrukturen
- Aufklärung 2.0

Resilienz



DER WANDEL DER LIBERALEN DEMOKRATIE UND DAS FRAGILE DIGITALE „WIR“

PROF. DR. GARY S. SCHAAL

HELMUT-SCHMIDT-UNIVERSITÄT HAMBURG